

Konzerngrundsätze

Ethik

Verhaltenskodex

Ziel des Verhaltenskodex

In diesem Verhaltenskodex haben wir unsere Standards und die Erwartungen an unser tägliches Handeln verbindlich festgeschrieben. Alle Vorstände, Geschäftsführer, Führungskräfte und Mitarbeiter* weltweit sind diesen Grundsätzen verpflichtet. Den Führungskräften kommt dabei eine besondere Vorbildfunktion zu.

01 Generelle Prinzipien

Kundenorientierung, Wirtschaftlichkeit, Fortschritt, Partnerschaftlichkeit und Verantwortung sind die zentralen Elemente dieses Verhaltenskodex. Er findet seine Grundlage im Konzernleitbild und ist Teil der Konzerngrundsätze des DB-Konzerns. Im Umgang mit unseren Kunden, Geschäftspartnern, Mitarbeitern und Eigentümern sind wir stets darauf bedacht, fair und integer zu handeln.

Unser Anspruch, unsere Geschäftstätigkeit ethisch und rechtlich einwandfrei auszuüben, ist untrennbar verbunden mit der Art und Weise, wie wir uns in unserer Arbeit verhalten.

Wir ermutigen unsere Geschäftspartner, selbst vergleichbare ethische Grundsätze auf der Grundlage international vereinbarter Werte einzuführen, und erwarten, dass sie in ihrer Geschäftstätigkeit die für sie geltenden Gesetze, Richtlinien und Standards befolgen, Interessenkonflikte vermeiden, unsere Vermögenswerte achten und die Sitten, Traditionen und gesellschaftlichen Werte der Länder und Kulturkreise, in denen wir tätig sind, respektieren.

* Wir verwenden in der Regel geschlechtsneutrale Begriffe. Wo dies nicht möglich erschien oder die Lesbarkeit beeinträchtigt, schließt die männliche Form die weibliche mit ein. Z.B. umfasst das Wort Mitarbeiter auch Mitarbeiterinnen.

02 Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und den Mitarbeitern

Nach unserer Überzeugung ist soziale Verantwortung ein wesentlicher Faktor für den langfristigen Erfolg unseres Unternehmens und damit unverzichtbarer Bestandteil unserer werteorientierten Unternehmensführung. Unser unternehmerisches Handeln ist dem Gebot der Nachhaltigkeit verpflichtet.

Wachstum und Arbeitsplatzstabilität sind wichtige Erfolgsfaktoren für den DB-Konzern.

Menschenrechte

Der DB-Konzern respektiert die anerkannten Menschenrechte.

Kinderarbeit und Zwangsarbeit

Der DB-Konzern ächtet Kinderarbeit und jegliche Form von Zwangsarbeit.

Chancengleichheit

Im DB-Konzern spiegelt sich die Vielfalt der Gesellschaft, der Sprachen, Kulturen und Lebensweisen wider. Wir respektieren und fördern diese Vielfalt, denn sie ist ein Garant für die Nähe zur Gesellschaft, zum Kunden und für neue Ideen. Wir dulden keine Diskriminierung von Personen, insbesondere nicht aufgrund ihrer Abstammung, Religion, sexuellen Orientierung, Nationalität, Herkunft, politischen oder gewerkschaftlichen Betätigung oder wegen ihres Alters, Geschlechtes oder einer Behinderung.

Zusammenarbeit

Der DB-Konzern erkennt die Rechte auf Versammlungsfreiheit und die Bildung von Interessengruppen an. Wir werden für den Schutz dieser Rechte in allen unseren Geschäftseinheiten weltweit eintreten und erwarten dies ebenso von unseren Geschäftspartnern. Unser Miteinander ist durch gegenseitige Wertschätzung gekennzeichnet. Wir verhalten uns partnerschaftlich und sorgen für ein positives Arbeitsklima.

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Mit einem konsequenten, präventiven Arbeitsschutz wenden wir Gefährdungen von Personen ab und unterstützen durch humane Arbeitsbedingungen und zusätzliche Maßnahmen die Gesunderhaltung unserer Mitarbeiter. Die Sicherheit und das Recht auf körperliche Unversehrtheit unserer Mitarbeiter sind ein zentrales Gebot unseres unternehmerischen Handelns.

Arbeitsschutz ist aber auch Teil der Eigenverantwortung eines jeden Mitarbeiters. Gefährdungen sind durch vorausschauendes, umsichtiges und sicherheitsbewusstes Verhalten zu vermeiden. Mängel im Arbeitsschutz sind unverzüglich der zuständigen Führungskraft zu melden.

Umweltschutz

Wir bieten unseren Kunden Reise- und Logistikdienstleistungen an, die sicher, umweltgerecht, sozialverträglich und wirtschaftlich sind.

Der DB-Konzern verfügt über ein konzernweites ISO-konformes Umweltmanagement. Geschäftsbereiche mit relevanten Umweltauswirkungen sorgen für ein geeignetes eigenes Umweltmanagementsystem im Rahmen des Konzernumweltmanagements. Wir ermutigen unsere Geschäftspartner dahingehend, uns in der Verantwortung für die Umwelt zu unterstützen.

Sicherheit

Sicherheit ist Teil unseres Produktversprechens an unsere Kunden. Der sichere Betrieb unserer Eisenbahninfrastruktur gehört dazu ebenso wie das sichere Erbringen all unserer Transportleistungen.

03

Verantwortung unserer Mitarbeiter

Unsere Mitarbeiter tragen entscheidend zum Erfolg des DB-Konzerns bei. Der DB-Konzern bekennt sich zu seiner Verantwortung gegenüber allen Mitarbeitern, diese zu fördern und weiter zu entwickeln. Die Mitarbeiter sind verpflichtet, die im DB-Konzern geltenden Regeln, die in diesem Kodex Ausdruck finden, einzuhalten.

Auftreten in der Öffentlichkeit

Die Mitarbeiter beeinflussen das öffentliche Erscheinungsbild des DB-Konzerns. Wir achten darauf, unseren Kunden und Geschäftspartnern stets freundlich, zuvorkommend und dienstleistungsorientiert zu begegnen.

Vertraulichkeit

Alle Informationen über die Geschäftsaktivitäten des DB-Konzerns, die nicht veröffentlicht wurden und nicht allgemein bekannt sind, werden vertraulich behandelt. Wir nutzen das aus unseren internen Unternehmensprozessen resultierende Wissen nicht für private Zwecke.

Die Kommunikation mit den Medien und der allgemeinen Öffentlichkeit fällt grundsätzlich in den Verantwortungsbereich des Unternehmenssprechers.

Vermeidung von Interessenkonflikten

Wir vermeiden Situationen, in denen persönliche oder eigene finanzielle Interessen mit den Interessen des DB-Konzerns oder unserer Geschäftspartner kollidieren. In Konfliktsituationen dürfen die Interessen des DB-Konzerns nicht beeinträchtigt werden. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bleibt davon unberührt.

Nebentätigkeiten und Beteiligungen an Wettbewerbern oder Geschäftspartnern dürfen nicht die Gefahr eines Interessenkonfliktes mit sich bringen. Jeder tatsächliche oder vermutete Interessenkonflikt ist der Führungskraft mitzuteilen.

Der DB-Konzern ermutigt die Mitarbeiter, sich für gesellschaftliche Anliegen in öffentlichen Funktionen, Vereinen oder Bürgerinitiativen zu engagieren, soweit dieses Engagement nicht den berechtigten Interessen des DB-Konzerns entgegen steht.

Einladungen und Geschenke

Einladungen, zum Beispiel zu Geschäftsessen, die angemessen sind und anerkannten Geschäftsgepflogenheiten entsprechen, dürfen angenommen oder ausgesprochen werden, wenn diese freiwillig und nicht in Erwartung einer Gegenleistung oder sonstigen Bevorzugungen erfolgen.

Dasselbe gilt für die Annahme oder Gewährung von Geschenken und anderen Zuwendungen oder Vorteilen jeglicher Art.

04 Verantwortung gegenüber Wettbewerbern, Amtsträgern und Geschäftspartnern

Der DB-Konzern geht auf die Bedürfnisse der Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner ein und behandelt sie ehrlich, verantwortungsbewusst und fair.

Korruption

Der DB-Konzern wendet sich ausdrücklich gegen Korruption und unlautere Geschäftspraktiken. Vergünstigungen, die die Fähigkeit beeinträchtigen könnten, objektive und faire geschäftliche Entscheidungen zu treffen, oder auch nur geeignet sind, diesen Anschein zu erwecken, werden von uns oder von uns beauftragten Dritten weder angeboten noch angenommen.

Verhalten gegenüber Amtsträgern

Materielle und immaterielle Zuwendungen jeglicher Art an Beschäftigte oder Beauftragte staatlicher Einrichtungen oder an deren Angehörige sind grundsätzlich untersagt.

Zuwendungen jeglicher Art an politische Parteien, deren Vertreter sowie an Mandatsträger und Kandidaten für politische Ämter sind ebenfalls grundsätzlich untersagt.

Berater / Agenten / Mittler

Vergütungen von Beratern, Agenten und Mittlern müssen in einem angemessenen Verhältnis zu den geleisteten Diensten stehen und dürfen nicht dazu dienen, Geschäftspartnern unzulässige Vorteile zuzuwenden.

Wettbewerbs- und Kartellrecht

Wir halten die Regeln fairen Wettbewerbs ein und treffen keine Absprachen, die Preise und Konditionen beeinflussen oder in anderer Weise den fairen Wettbewerb in unzulässiger Weise beschränken.

Spenden / Sponsoring

Der DB-Konzern unterstützt Bildung und Wissenschaft sowie die Bereiche Sport, Kunst und Kultur. Die Vergabe einer Spende muss stets transparent und dokumentiert sein. Spenden dürfen nur auf freiwilliger Basis und ohne Erwartung einer Gegenleistung getätigt werden. Sponsoringmaßnahmen dürfen keiner verdeckten Interessenförderung dienen.

05 Verantwortung gegenüber den Eigentümern

Das Handeln des DB-Konzerns ist geprägt von Verantwortung und Transparenz gegenüber unseren Mitarbeitern und unseren Eigentümern. Der Schutz des Unternehmensvermögens und die nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes sind das Ziel unserer unternehmerischen Arbeit.

Schutz des Unternehmenseigentums

Unternehmenseigentum darf nur für betriebliche Zwecke benutzt und muss pfleglich behandelt werden.

Es darf ohne ausdrückliche Erlaubnis weder verkauft noch verliehen oder für betriebsfremde Zwecke verwendet werden, ungeachtet seines Zustandes oder Wertes.

Berichterstattung

Berichte und Unterlagen des Unternehmens müssen korrekt und wahrheitsgemäß erstellt werden, den geltenden Standards entsprechen und alle relevanten Informationen vollständig dokumentieren.

Insiderhandel	Mitarbeitern ist es untersagt, nicht öffentlich zugängliche Informationen, die sie im Rahmen ihrer Tätigkeit für den DB-Konzern erhalten, dazu zu nutzen, finanzielle Vorteile für sich oder Dritte zu erzielen.
Datenschutz	<p>Wir erheben, verarbeiten und nutzen personenbezogene Daten nur, soweit dies im Rahmen der einschlägigen Gesetze und Unternehmensrichtlinien gestattet ist.</p> <p>Dokumente, die persönliche Daten über Mitarbeiter enthalten, werden vertraulich behandelt, sorgfältig aufbewahrt und nur gegenüber autorisierten Personen offen gelegt.</p>
Geldwäsche	Der DB-Konzern ergreift alle erforderlichen Maßnahmen, um Geldwäsche in seinem Einflussbereich zu unterbinden.

06

Einhaltung des Verhaltenskodex

Der DB-Konzern wird die im Verhaltenskodex niedergelegten Prinzipien in allen Geschäftsbereichen weltweit umsetzen.

Verpflichtung zur Einhaltung	Alle Vorstände, Geschäftsführer, Führungskräfte und Mitarbeiter des DB-Konzerns sind verpflichtet, den Verhaltenskodex einzuhalten. Die Führungskräfte tragen eine besondere Verantwortung für die Vermittlung und Umsetzung dieser Leitlinien. Alle Mitarbeiter des DB-Konzerns sind gehalten, schwerwiegende Verstöße gegen Gesetze und interne Richtlinien im Rahmen des im DB-Konzern bestehenden Hinweisgebersystems zu melden.
Schutz des Hinweisgebers	Wir dulden keine Handlungen, die gegen Mitarbeiter gerichtet sind, die solche Verstöße melden.
Konsequenzen	Jeder Mitarbeiter muss im Falle eines Verstoßes gegen Gesetze oder interne Richtlinien im Interesse unserer integren Mitarbeiter und Geschäftspartner mit arbeitsrechtlichen und disziplinarischen Konsequenzen rechnen. Solche Verstöße können auch straf- und haftungsrechtliche Folgen nach sich ziehen.
Wo findet man weitere Informationen?	Weitere Informationen finden Sie unter www.db.de/compliance . Bei Unsicherheiten oder Fragen sollten Sie sich an Ihre zuständige Führungskraft wenden. Darüber hinaus haben Sie immer die Möglichkeit, unmittelbar den Bereich Compliance zu kontaktieren.